



In den Startlöchern: Ulrich Becker, Sabine Gleißner, Dr. Kathrin Huntemann, Kathrin Prüllage und Roni Moklaschi (v.l.) • Foto: Dejo

# „Gewalt? Find ich doof!“

## Zweiter Sponsorenlauf geht am 1. Juni über die Bühne

Von Joachim Decker

**WILDESHAUSEN** • Die zweite Auflage: Unter dem Motto „Schüler laufen für Schüler – Gewalt? Find ich doof!“ steht der Spendenlauf, zu dem der Arbeitskreis „Demokratie und Toleranz“ des Präventionsrates Wildeshausen für Mittwoch, 1. Juni, aufruft.

Gestern Abend stellten die Verantwortlichen im Jugendzentrum „Jott-Zett“ die Aktion vor, an der sich im Krandel-Stadion die Schüler von Wall-, St.-Peter-, Holbein-, Haupt- und Realschule sowie der Privatschule

Gut Spascher Sand beteiligt werden. Mit dabei waren Anne Brinkmann (Hauptschule), Julia Borchers (Realschule), Kathrin Prüllage (Wallschule), Roni Moklaschi (Jugendzentrum), Ulrich Becker (Hunterschule), Sabine Gleißner (Holbeinschule) und Dr. Kathrin Huntemann. Die Schirmherrschaft für die Aktion hat auch in diesem Jahr wieder Bürgermeister Dr. Kian Shahidi übernommen.

Nachdem die Schüler ihre Runden absolviert haben, dürfen ab 12 Uhr alle Interessierten auf die Laufbahn, um sich in den Dienst der

guten Sache zu stellen.

Die Spendengelder werden an die Schulen verteilt. Jedoch mit der Auflage, sie ausschließlich für Gewaltprävention einzusetzen. Hierbei wird kein Schwerpunkt vorgegeben, die Entscheidung, für welche Art der Gewaltprävention das Geld verwendet wird, liegt bei den Schulleitungen.

Roni Moklaschi, Streetworker und Mitglied des Arbeitskreises, machte deutlich, dass die Schulen und Schüler aufgerufen sind, sich Sponsoren zu suchen, damit der Lauf wieder zu einem Erfolg geführt werden

kann. Diese sollten bereit sein, mindestens einen Euro für eine Laufrunde (400 Meter) zu spenden. „Wichtig ist jedoch auch, dass sich noch weitere Laufpaten finden, die die Schüler unterstützen, die eben keine Spender gefunden haben“, erklärte Dr. Kathrin Huntemann. Diese können sich unter Telefon 04431/5868 im Jugendzentrum melden.

Spenden können unter dem Aktenzeichen 50001002 (Stichwort Spendenlauf 2011) auf das Konto 029400033 (BLZ 28050100) bei der LzO eingezahlt werden.